



Young Banking

„Schnöde Bankschalter, konservatives Flair und dröge Warterei ade!“ Im s-spot der neuen Filiale der Sparkasse Göttingen stehen die Jugendlichen im Rampenlicht

Bildnachweis siehe Impressum



„Mach doch was Du willst!“ Diesen Spruch haben die 70 Auszubildenden der Sparkasse Göttingen zum Slogan der neuen Filiale „S-Spot“ zu ihrem Motto gemacht. Vierzehn Monate dauerte die kreative Ideen- und Suche der Jugendlichen, die vom Vorstand der Sparkasse Göttingen den Spielraum bekamen, von der Beratungstechnik bis zum Marketingeinsatz alles selbst zu erarbeiten. Die S-Spot-Filiale der Sparkasse Göttingen ist von jungen Menschen für junge Menschen konzipiert. Ansprechen will das Finanzinstitut Schüler, Azubis, Studenten und Berufseinsteiger.

Das Ziel: Bankgeschäfte wieder attraktiv machen und die junge Zielgruppe in die Filiale holen. Spontane Nähe zum Kunden wird im Spot durch die Architektur und Einrichtung unterstützt. Eine Generation, die mit Multimedia, Internet, iPhone und Notebook aufgewachsen ist, fühlt sich zwischen modernster Technik heimisch. Für das Ambiente, das unkomplizierte Finanzdienstleistungsgespräche leichter machen soll, war ein Göttinger Architekturbüro zuständig, das für die Gestaltung des S-Spots Komponenten aus dem Shopdesign, dem Ladenbau und der Gastronomie übernahm. Statt



Anzeige



KRANZ
InnenArchitekten
Innenarchitektur
Architektur
Bauleitung

20 Jahre Kompetenz, Neubau, Umbau- und Facelifting für Banken und Sparkassen.

KRANZ InnenArchitekten
D-37081 Göttingen Söhlwiese 7
Tel. +49(0)551-693123-0
Fax +49(0)551-693123-9
Mail info@kranz-innenarchitekten.de

www.kranz-innenarchitekten.de



dem typischen Sparkassenmobiliar steht eine junge dynamische Formsprache im Mittelpunkt. Die schwarzen Decken, mit sichtbarer Technik und abgehängten Deckensegel, erinnern an das Ambiente moderner junger Modelabels.

Die in Stromschienen flexibel eingesetzte Beleuchtung schafft eine schon fast dramaturgische Lichtstimmung und setzt das Ambiente der Filiale in Szene. Die mit Glasschiebetüren verschließbaren Beratungsbereiche heißen Kokons. Diese Hülle gleicht einem hochglänzendem Ei, wirkt von außen elegant und von innen behaglich. Die Motive der SB-Wand sind durch die Transparenz der Filiale von außen sehr gut erkennbar und können regelmäßig verändert werden. In der offenen Raumaufteilung der S-Spot-Filiale sind die jungen Mitarbeiter für die Kunden frei zugänglich und nicht hinter einem Schalter versteckt. Sie gehen auf die Besucher zu, sprechen sie direkt mit einem höflichen „Du“ an und kommen ins Gespräch. Zu Beginn müssen die Gesprächsthemen nicht unbedingt um Bankprodukte kreisen. Die drei Mal zwei Meter große LED-Medienwand zeigt viele Anknüpfungspunkte zu Themen, die im Interessenfeld der Zielgruppe liegen: Freizeit, Musik, Natur, Events oder Nachrichten. Das S-Spot-Team betreibt hier nicht nur Eigenwerbung, sondern zeigt auch die Clubs, in denen am Wochenende etwas los ist, welche Konzerte in Göttingen und Umgebung auf dem Kalender stehen und wo gerade günstige Studentenwohnungen verfügbar sind. Im Lounge Bereich stehen iPads an speziellen Halterungen bereit. Auf diesen ist neben Spielen auch eine Spot-App installiert. Darüber erhalten die Nutzer spezielle Informationen zu den Leistungen, die die Bank für Jugendliche bietet. Ist eine diskrete Beratung gefragt, geht das in einem der beiden Beratungskokons, wo am Flachbildschirm Kontoinformationen aufgerufen werden können. Das S-Spot-Team besteht aus zwei erfahrenen jungen Teamleitern, die die Sprache der Zielgruppe kennt und die jeweils für acht bis zehn Wochen mit wechselnden Gruppen, bestehend aus fünf Auszubildenden, zusammenarbeiten. In unterschiedlichen Trainings wurden diverse Beratungs- und Kundenkontaktszenarien durchgespielt und erprobt. Ein Teil des modernen Bankkonzeptes ist die direkte Kundenan-



color fields
modular design acoustic system

COLOR FIELDS verbindet auf einzigartige Weise inspirierende Designvielfalt und akustische Optimierung zu einem gestalterischen Prinzip: Wirkungsvoll gestalten – im Einklang mit dem Raum.

www.acousticpearls.de

imm cologne 13.-19.1.2014
Besuchen Sie unseren Showroom
in der DESIGN POST.

s-spot Sparkasse Göttingen



sprache, eine lässige aber höfliche Umgangsform und eine legere Bekleidung. Um für Traffic in der Filiale zu sorgen und Lifestyle in die Bank zu holen, veranstaltet die Filiale regelmäßig Events wie beispielsweise Konzerte, Public-Viewing von Fußballspielen oder Chillout-Abende. Bei lässiger Atmosphäre, Musik und Softdrinks können die Gäste der Spot-Filiale den außergewöhnlichen Lounge Charakter genießen. Der S-Spot ist wochentags von 12 bis 18 Uhr und samstags von 12 bis 15 Uhr geöffnet – sofern Kundenbedarf besteht, gibt es auch die Möglichkeit die regulären Öffnungszeiten zu erweitern. Bereits rund vier Wochen nach der Eröffnung sind Vorstand, Azubis und Teamleiter stolz auf den Erfolg des Filialkonzeptes: „Die Zahl der Neukunden hat unsere Erwartungen übertroffen. Aber es bleibt weiter Platz für neue Ideen“, resümiert Rainer Hald, der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Göttingen. Er ist so überzeugt vom S-Spot, dass er den Azubis freie Hand lässt, was Konzeptänderungen und Ideenverwirklichung angeht. „Ich vertraue ihnen, ihre Begeisterung ist ansteckend und der richtige Weg in die Zukunft.“ Die Devise des Vorstandes: „Mit Spaß an der Arbeit gelingt Erfolg.“ Und die jungen Kunden sind begeistert. Hier bekommen sie, was sie suchen: Moderne Bankberatung auf Augenhöhe in einer lockeren Atmosphäre. ■



Das Objekt auf einen Blick



Name der neu/umgebauten Geschäftsstelle:
S-Spot Sparkasse Göttingen
Bauherr: Sparkasse Göttingen
Umbauter Raum: 640m²
Nutzfläche gesamt: 175m²
Nutzfläche SB-Bereich: 57,5m²
Nutzfläche Backoffice: 10m²
Nutzfläche Beraterkokon: 18,60m²
Nutzfläche Service: 44,80m²
Bau-/ Umbauzeit: 2 Monate
Innenarchitekt/Planer/Entwurf/Bauleitung:
KRANZ InnenArchitekten, Göttingen